



Detektiv-Rollenspiel im viktorianischen England

# Private Eye

## Was ist Rollenspiel?

Das ist eine interaktive Spielform, bei der die Mitspieler die Rollen ausgedachter Personen, Charaktere bezeichnet, übernehmen, und gemeinsam durch Erzählen eine Geschichte, Abenteuer genannt, erleben, aber auch mitgestalten. Ein Spielleiter moderiert das Spiel, achtet auf die Einhaltung der Regeln, beschreibt die Schauplätze und welche Ereignisse und Nebendarsteller auftreten. Er schildert den Spielern also die Situationen und Personen, denen sie begegnen. Auf diese Ausgangslage reagieren die Spieler mit Aktionen ihres Charakters. Dessen Eigenschaften und Fähigkeiten werden nach einem System von Regeln in Begriffen, z. B. Stärke, Klettern etc., definiert und mit numerischen Werten festgehalten. Wer bei einer Skala von 1-100 eine Stärke von 90 hat, ist stark wie Herkules und jemandem mit Stärke 40 weit überlegen. Die Spieler agieren mit ihrem Spielercharakter je nach der aktuellen Situation und entsprechend deren Hintergrundgeschichten und Fähigkeiten. Der Erfolg oder Misserfolg dieser fiktiven Handlungen wird mit Hilfe von Würfeln im Rahmen der Regeln simuliert. Das bringt Spannung ins Spiel. Durch diesen Dialog zwischen Spielern und Spielleiter wird die Geschichte gemeinsam entwickelt. Meist spielen diese Abenteuer in Fantasy-Welten, daher auch die Bezeichnung Fantasy-Rollenspiel. In Private Eye dagegen verkörpern die Spieler Detektive, die im viktorianischen England ca. 1875-1895 agieren. Zwar treffen die Spieler nicht auf Sherlock Holmes, dafür können sie aber selbst die berühmtesten Detektive ihrer Zeit werden.

Der Spielleiter sollte das Abenteuer gut kennen, denn typischerweise haben Detektivabenteuer keinen festgelegten Handlungsleitfaden, sondern für die Detektive wird mit sorgfältig ausgearbeiteten Spuren, Indizien, Schauplätzen und Personen quasi die Bühne bereitet. Wie sie die Hinweise in welcher Reihenfolge zusammensetzen, ergibt sich spontan beim Spielen. Am Ende steht – hoffentlich – die Lösung des Falles.

## Kurzregel

- benötigter Würfel: W100
- Bonus = Wert erhöhen; Malus = Wert mindern
- kritischer Erfolg = Wurf 1-3
- kritischer Misserfolg = Wurf 98-100

## Probe Fertigkeit

- > kleiner/gleich Wert der Fertigkeit
- keine Fertigkeit für die Aktion vorhanden: Probe auf passende Grundeigenschaft

## Probe Grundeigenschaft

- > kleiner/gleich Wert der Grundeigenschaft

## Kampf

- Faustkampf, Nahkampfwaffen, Schusswaffen, Werfen
- erfolgreicher Angriff: kleiner/gleich Angriffswert (AW) der jeweiligen Kampffertigkeit
  - erfolgreiche Verteidigung: kleiner/gleich Verteidigungswert (VW) der jeweiligen Kampffertigkeit

## Verletzungen

- Verlust von Lebenspunkten (LP)
- stumpfe Waffen:  
1 W10/2 (mind. 1 LP; krit. Erfolg: + 1 LP)
  - spitze Waffen / Schusswaffen:  
1 W10 (krit. Erfolg: + 2 LP)
  - LP gleich/kleiner 0: tot

## Regeneration

- Bewusstlosigkeit:  
Stunden entsprechend verlorener LP
- Verletzungen durch stumpfe Waffen:  
Tage entsprechend verlorener LP
- Verletzungen durch spitze Waffen/Schusswaffen:  
Wochen entsprechend verlorener LP

## Die Detektive (= Beispielcharaktere)

Die folgenden vier Charaktere stehen den Spielern zur Verfügung. Sie können auch in ein männliches bzw. weibliches Pendant umgewandelt werden, wenn ihre Beschreibung entsprechend angepasst wird. Allerdings gibt es noch keine weiblichen Anwälte, höchstens Anwaltsgehilfinnen.

### William Scofield (Anwalt)

Du bist nach deinem Jurastudium als Anwalt in einer Kanzlei eingestiegen und hast dort deine Ausbildung zum Barrister abgeschlossen. Nächstes Jahr soll deine Ernennung zum *Queens Council* erfolgen. Dann wirst du vor Gericht die britische Krone vertreten. An deiner beruflichen Entwicklung hatte Jacob Bostwick als dein Mentor und Professor am *King's College of London* maßgeblichen Anteil.

**Eigenschaften:** Stärke (65), Geschicklichkeit (56), Konstitution (54), Intelligenz (89), Ausstrahlung (91), Bildung (71)

**Fertigkeiten:** Gesetz (70), Schusswaffen (Revolver, 70), Wahrnehmung (79), Verhören (84)

**Lebenspunkte:** 11



### Lionel Dubbons (Arzt)

Du bist ein junger, aufstrebender Arzt. Als Hausarzt der Familie bist du mit den großen und kleinen Zipperlein der einzelnen Familienmitglieder vertraut, gleichwohl sie dich nur rufen, wenn sie medizinischen Rat benötigen. Aufgrund von Fortsetzungsgeschichten eines populären Autors in der Zeitung bist du durchaus an kriminalistischen Themen interessiert.

**Eigenschaften:** Stärke (51), Geschicklichkeit (94), Konstitution (55), Intelligenz (85), Ausstrahlung (74), Bildung (83)

**Fertigkeiten:** Gesetz (54), Schlösser öffnen (43), Spurensicherung (80), Wahrnehmung (94), Wissenschaft (Medizin, 90)

**Lebenspunkte:** 11



### Sonya Martins (Autorin)

Du publizierst unter dem Pseudonym „Martin Smith“ Kriminalgeschichten. Mr. Bostwick ist dein Mäzen. Inzwischen hast du dir ein solides Wissen über kriminalistische Ermittlungsmethoden erarbeitet. Du gehst gern den Sachen auf den Grund und hinterfragst Beobachtungen. Vielleicht ergibt sich dabei der Stoff für die nächste Krimi-Geschichte?

**Eigenschaften:** Stärke (46), Geschicklichkeit (87), Konstitution (60), Intelligenz (93), Ausstrahlung (62), Bildung (74)

**Fertigkeiten:** Fälschen (50), Gesetz (62), Spurensicherung (92), Wissenschaft (Biologie, 85; Chemie, 84)

**Lebenspunkte:** 12



### Isobelle Smith (Journalistin)

Du schreibst für die bekannte *Daily News*. Ganz wichtig ist dir eine seriöse, gut recherchierte Berichterstattung. Mehr als eine Story konntest du auf der Titelseite platzieren, wenn auch unter dem Pseudonym Mr. Bottom, denn Frauen im Journalismus werden oft schief angesehen. Dein trotz aller Genauigkeit diskreter Bericht über einen betrügerischen Buchhalter in Mr. Bostwicks Unternehmen hat dir dessen Einladung verschafft.

**Eigenschaften:** Stärke (49), Geschicklichkeit (67), Konstitution (57), Intelligenz (90), Ausstrahlung (92), Bildung (70)

**Fertigkeiten:** Psychologie (95), Schauspielern (93), Stadtkenntnis (86), Verhören (69), Wahrnehmung (94)

**Lebenspunkte:** 11



### Hinweise an den Spielleiter:

Die Detektive können auch ein (bzw. zwei) mit den Bostwicks befreundetes Ehepaar darstellen. In diesem Fall ist Mr. Bostwick der Mentor des Ehemannes und unterstützt die Ehefrau (Autorin bzw. Journalistin).

Lady's Maid (in Training): Im deutschen Sprachraum auch Zofe genannt. Sie half und beriet ihre Herrin bei der Körperpflege sowie der Garderobe. Da eine Lady's Maid auch Nachrichten überbrachte und ihrer Herrin als Gesellschafterin diente, wurden von einer Lady's Maid Zurückhaltung, angemessene Umgangsformen sowie die Führung einer angenehmen Konversation erwartet. Also auch absolute Diskretion ähnlich wie beim Butler.

## Vorgeschichte

Ende des 19. Jahrhunderts ist das Leben auf Bostwick Manor einige Meilen außerhalb Londons ruhig und beschaulich. Besonders jetzt im Winter in der Weihnachtszeit. Die Detektive sind als Freunde des Hauses zu Gast bei den Bostwicks. Das Dinner am Vorabend verlief harmonisch. Man erzählte viel von alten Zeiten, und insbesondere auch dem vergangenen Jahr und den Plänen für die Zukunft. Ein plötzlicher Schneesturm zwang die Gäste allerdings zu einer ungeplanten Übernachtung im Herrenhaus. Der Hausherr selbst lud gerne dazu ein.

## Tathergang

Zerrissen zwischen seinen Liebschaften, schied der Gärtner Samuel Gordon in der Nacht freiwillig aus dem Leben. Er erhängte sich in seinem Wohnhaus am Gartenrand. Die Gouvernante Mary Johnson schlich sich des Nachts in Gordons Gartenhaus, um ihm ihre Liebe und Schwangerschaft zu gestehen. Dort fand sie ihn am Strick baumelnd vor. Da er noch röchelte, versuchte sie ihn zu retten. Als sie stolperte, schlug die junge Frau mit dem Hinterkopf auf die Kante des Küchentisches und wurde ohnmächtig. Nach dem Aufwachen beschloss sie angesichts des toten Geliebten und der unehelichen Schwangerschaft, sich ebenfalls das Leben zu nehmen. Mit einem kleinen Küchenmesser des Gärtners schnitt sie sich eine Pulsader auf. Doch der Blutverlust schwächte sie nur stark.

In diesem Zustand wurde sie von Mrs. Bostwick aufgefunden, die den Gärtner nächtens für ein Stell-dich-ein aufsuchen wollte. Als sie diesen erhängt und die Gouvernante zerschunden, aber noch lebend, mit aufgeschnittener Pulsader entdeckte, erfasste sie unbändige Wut. Mit einem großen Küchenmesser stach Mrs. Bostwick mehrfach auf den Brustkorb der jungen Frau ein und ließ es nach einem letzten Stoß in ihrem Bauch stecken. Nach vollbrachter Tat griff sie zu einem Küchentuch, wischte sich das Blut von ihren Händen, warf es in eine Ecke des Raumes und verließ überstürzt die Gartenhütte.

## Ein schrecklicher Fund

Alle im Haus werden gegen 7.00 Uhr morgens durch Tumult im Treppenhaus geweckt, als das Personal vom Stallburschen über die Situation im Gärtnerhaus informiert wird. Wer immer sich dorthin wagt, den erwartet ein schrecklicher Anblick: Der Gärtner hängt an einem Strick, der an einem Deckenbalken in der Wohnküche befestigt ist. Die Gouvernante liegt neben dem Küchentisch in ihrem eigenen Blut. Ein großes Küchenmesser steckt in ihrem Bauch.

## Einführung der Detektive

Aufgabe der Detektive ist es, die Spuren und Indizien auszuwerten, durch den Vergleich der Aussagen Lücken aufzufindig zu machen und durch geschicktes Befragen v. a. das zu Tage zu fördern, was verheimlicht wird.

Am Anfang können sie selbst entscheiden, ob sie zunächst eigene Ermittlungen anstellen oder gleich die Polizei hinzuziehen wollen. Letztere wird allerdings aufgrund der Weihnachtsfeiertage und der Wetterlage auf sich warten lassen. Zudem würde der diensthabende Officer bzw. der Coroner nicht sehr darüber erbaud sein, wegen eines „so offensichtlichen Beziehungsdramas“, bei dem der Mörder (der Gärtner, der die Gouvernante umbrachte) sich gleich selbst gerichtet hat, an den Feiertagen gestört zu werden. Spätestens nach einer solchen Nachricht wird Mr. Bostwick seine Gäste bitten, selbst als Detektive tätig zu werden.

## Die Toten

Samuel Gordon weist die typischen Merkmale eines Todes durch Strangulation (in diesem Fall durch Erhängen) auf (blasses Gesicht, gebrochener Kehlkopfknorpel, Strangmarke). Zudem finden sich an seinem Hemd Spuren von Schminke. Neben einigen Blutspuren, Hautfetzen und Strickfasern unter seinen Fingernägeln zeigt sein muskulöser, jugendlicher Körper keine Verletzungen.

Mary Johnson hat eine Platzwunde am Hinterkopf, die zu den Blutspuren an der Tischkante passt. Darüber hinaus steckt noch das Küchenmesser in ihrem Unterleib. Unter ihr hat sich eine große Blutlache ausgebreitet. Zusätzlich weist ihr Brustkorb mehrere Einstiche auf, die zum Küchenmesser passen und ihr in einem steilen Winkel von oben zugefügt wurden (könnten genauso gut auch vom Gärtner stammen, wenn man annimmt, dass beide Personen standen). Ihre Schminke ist tränenverschmiert. Sie hat einige Kratzer im Gesicht und ein paar blaue Flecken an den Oberschenkeln und Oberarmen. (Ursache: Sie versuchte den noch lebenden Geliebten zu befreien, der seine Finger dabei in ihr Gesicht grub bzw. mit den freibaumelnden Füßen und den Händen in seinem Todeskampf nach ihr trat und schlug.) Mit geringem Aufwand lässt sich die aufgeschnittene Pulsader am linken Unterarm finden. Todesursächlich bei der Gouvernante waren weder die Platzwunde am Hinterkopf noch die aufgeschnittene Pulsader.

## Die Gärtnerhütte

Die Eingangstür führt direkt in die Wohnküche. Daneben gibt es noch einen Schlafraum mit einem schmalen Alkovenbett. Auf dem Fußboden befindet sich, scheinbar achtlos weggeworfen, ein blutverschmier-tes Küchentuch. Auf ihm und dem Messergriff finden sich blutige Handabdrücke, welche die Detektive mit denen der Hausbewohner vergleichen können, ggf. auch Fingerabdrücke, die erst ab 1900 in England als zusätzliche Beweise anerkannt sind. Um die Hütte herum können die Detektive bei entsprechender Sorgfalt verschiedene frische Fußspuren entdecken.

Neben der Leiche der Gouvernante liegt ein kleines blutiges Küchenmesser (das, mit dem sich Miss Johnson selbst die Pulsader aufschneidet). Samuel hinterließ einen kurzen gekritzeltten Abschiedsbrief. Dieser liegt auf dem Tisch neben einem geöffneten Umschlag. Inhalt: „Ich habe Schuld auf mich geladen.

Ich bitte um Vergebung, liebste Mein. Der Herrgott erbarme sich meiner Seele.“  
Unterschrift: „Samuel Gordon“. Teile der Schrift sind durch Feuchtigkeit verwischt.

## Bostwick Manor

Das kleine Anwesen der Familie liegt einige Meilen von London entfernt. Das gepflegte Landhaus ist gediegen eingerichtet. Zur Familie gehören neben Mr. Bostwick noch seine Frau und seine Tochter. Mr. Bostwick ist vermögend, aber sparsam. Neben einem Butler, einem Hausmädchen, dem Gärtner und einer Gouvernante für seine Tochter gibt es noch weitere dienstbare Geister in Haus und Hof, die bei Bedarf als Hinweisgeber dienen können, aber im Wesentlichen nicht weiter von Belang sind, da sie mit den „tieferen Geheimnissen“ von Bostwick Manor nicht vertraut sind.

## Jacob Bostwick

(Herr des Hauses, 60 Jahre)

Gutbürgerlicher, vermögender Anwalt und Honorarprofessor a.D. am *King's College*, zudem Besitzer eines kleinen Handelsunternehmens, das Waren aus Indien importiert. Seine Ehe war für ihn gesellschaftlich wie wirtschaftlich allein schon durch die Kontakte und Beziehungen gewinnbringend. Diese Verbindung öffnete ihm die Türen zu einer Honorarprofessur am *King's College* in London. Er betätigt sich viel als Mentor und Mäzen, insbesondere junger

Leute mit neuen, frischen Ideen. Er ist neuen Ideen und Techniken gegenüber stets aufgeschlossen.

Auch wenn der Butler Abigails biologischer Vater ist, hat Mr. Bostwick diese mit allen Rechten und Pflichten als seine Tochter akzeptiert und liebt sie auch, als wäre sie sein eigenes Kind. Er ist sich der Tatsache sehr wohl bewusst, dass die Ehe ansonsten kinderlos geblieben wäre. Um Abigails Zukunft nicht zu gefährden, würde er sie eher auf ein gutes Internat schicken und mit Anna ins Exil nach Indien gehen, als einen Eklat in London zu riskieren.

Mr. Bostwick ahnt nichts von den Vorgängen um seinen Gärtner.

## Aussage

Mr. Bostwick ging gegen 22 Uhr auf sein Zimmer und wurde gegen 7 Uhr durch Tumult im Treppenhaus geweckt.



## Anna Bostwick

(Dame des Hauses, 38 Jahre)

Sie ist seit zwanzig Jahren mit Jacob Bostwick verheiratet. Mrs. Bostwick stammt aus einer verarmten adligen Familie. Ihre Ehe war eine reine Vernunft-eheliche, um nicht in völliger Armut leben zu müssen. Das alte Familienanwesen dennoch aufgegeben zu haben, schmerzt sie noch heute. Nichtadligen gegenüber gibt sie sich freundlich, aber kühl und distanziert. Sie ist stets darauf bedacht, Haltung zu bewahren. Mrs. Bostwick ist vordergründig sehr um die Etikette und „die alte Ordnung“ bedacht. Mit den politischen und technologischen Entwicklungen der letzten Jahrzehnte kann sie nicht viel anfangen.

Ihre mit Blutspritzern befleckte Kleidung hat sie sorgfältig ganz hinten in ihrem Schrank versteckt. Sobald die Ermittlungen beginnen, versucht sie diese außer Haus zu schaffen oder heimlich in der Waschküche zu reinigen – je nach Wunsch des Spielleiters.

## Aussage

Nach dem Abendessen zog sich Anna auf ihr Zimmer zurück, um die Hauswirtschaftsgeschäfte der nächsten Tage zu organisieren.

## Abigail Bostwick (Tochter des Hauses, 16 Jahre)

Dass der Butler Abigails biologischer Vater ist, weil Mr. Bostwick zeugungsunfähig ist, wissen nur das Ehepaar Bostwick und der Butler.

Abigail ist eine aufgeweckte junge Frau, die sich für Kriminalgeschichten interessiert und später einmal ebenfalls Romanautorin werden will. Oder Rechtsanwältin. Oder Ärztin. Oder Journalistin... Oder einfach nur eine gute Ehefrau und Mutter sein will wie ihre Mutter. Aber das mutet ihr schon fast ziemlich „altbacken und spießig“ an, was sie aber niemals ihren Eltern oder in der Öffentlichkeit sagen würde. So viel Standes- und Rollenbewusstsein hat sie dann doch (schon) in sich. Zu ihrer Lady's Maid Constance hat sie ein vertrauliches Verhältnis. Die beiden verstehen sich sehr gut. Deshalb weiß sie auch um deren Beziehung zum Gärtner, wird dies aber nur nach deutlicher Nachfrage offenbaren.

### Aussage

Sie zog sich gegen 21.30 Uhr zurück. Auf ihrem Zimmer las sie noch eine Zeitlang in einem Roman von Martin Smith.

## Mary Johnson (Gouvernante und Lady's Maid, 30 Jahre)

Die attraktive Gouvernante ist seit einem Jahr in diesem Haus tätig. Anfangs wurde sie als Gouvernante für Abigail eingestellt, nach deren 16. Geburtstag hauptsächlich als Lady's Maid für Mrs. Bostwick eingesetzt. Mary kommt aus gutbürgerlichem Hause.

Sie hat die Beziehung zum Gärtner gesucht und seit etwa einem viertel Jahr eine Affäre mit ihm, die auch nicht ohne Folgen blieb. Diesen Umstand wollte sie Gordon in der verhängnisvollen Nacht beichten und ihn bitten, sie zu heiraten. Ihre Beziehung zu ihm hat sie erfolgreich vor allen Hausbewohnern verheimlicht, denn sie hätte ihre Entlassung bedeutet.



## Mortimer Jeeves (Butler, 60 Jahre)

Er ist schon über 30 Jahre im Hause beschäftigt und seiner Herrschaft treu ergeben. Der Butler kennt Constances Liebe zu Samuel, ohne dass diese es weiß. Zudem hat der scharfe Beobachter bemerkt, dass Mrs. Bostwick manchmal nächtens in den Garten schleicht ... Jeeves beantwortet ehrlich alle Fragen, nur bei Interna des Hauses verweist er auf seine Diskretion. Wenn Integrität einen Namen hätte, dann wäre dieser „Jeeves“.

### Aussage

Nachdem die Herrschaften sich gegen 22 Uhr auf ihre Zimmer begaben, tat er es ihnen gleich. Dort trug er zunächst die Tagesplanung für den kommenden Tag in sein Journal ein, und legte sich gegen 23 Uhr in sein Bett.

## Samuel Gordon (Gärtner, 22 Jahre)

Samuel stand als Gärtner seit vier Jahren in den Diensten der Bostwicks. Mrs. Bostwick hatte von Anfang an einen Blick auf diesen attraktiven Mann geworfen, und ihn, trotz oder gerade wegen seiner Schüchternheit, zu einer leidenschaftlichen Affäre gedrängt. Anfangs gefiel ihm das auch, doch mehr und mehr begriff er, dass er „nur“ ihr Spielball sein würde. Umso glücklicher war er, als Constance Reese im Haushalt der Bostwicks anfang und sich ihm gegenüber durchaus interessiert zeigte. Lediglich eine kurze, aber dafür umso leidenschaftlichere Affäre mit der Gouvernante sollte ihrem Glück im Wege stehen ...

## Constance Reese (Zimmermädchen, Lady's Maid in Training, 18 Jahre)

Die junge Frau arbeitet seit zwei Jahren in Bostwick Manor. Zuerst als Zimmermädchen eingestellt, wurde Constance seit Abigails 16. Geburtstag ihre „Lady's Maid in Training“. Sie ist ein wenig schüchtern, aber



überaus intelligent und von anmutigem Wesen. Gespräche mit ihr sind für gewöhnlich ruhig und geistreich, gleichwohl sie Gordons Tod sehr mitgenommen hat, was sie nach Kräften zu verbergen sucht. Von ihrer Liebschaft mit ihm wissen Abigail und Jeeves (ohne ihr Wissen). Kürzlich hat ihr Gordon seine Beziehung zu Miss Johnson gebeichtet und versprochen, die Affäre zu beenden. Doch Constanze hat bemerkt, dass diese sich seit einigen Wochen merkwürdig verhielt (öfter blass und auf dem Abort, kein Appetit), und dass Gordon noch etwas anderes vor ihr verheimlichte (die Avancen der Hausherrin).



### Aussage

Nach dem Abendessen der Herrschaften räumte sie noch das Esszimmer auf und begab sich gegen 22 Uhr zur Nachtruhe.

### Zeitleiste

**18.00 Uhr:** Weihnachtessen der Gäste bei den Bostwicks

**20.00 Uhr:** Besinnlicher Abend im Salon bei Tee und Gebäck; später für die Herren gem auch bei einem Glas Whisky und Pfeife oder Zigarre.

**22.00 Uhr:** Die Bostwicks ziehen sich zur Nachtruhe zurück.

**23.00 Uhr:** Samuel schreibt den Abschiedsbrief und klettert auf einen Hocker, um sich zu erhängen.

**23.15 Uhr:** Mary betritt das Gärtnerhaus für eine Aussprache mit Samuel. Sie findet ihn in seinem Todeskampf röchelnd am Strick baumeln und will ihn retten.

**23.20 Uhr:** Nach ihrer kurzen Bewusstlosigkeit durch ihre Verletzung am Tisch erkennt Miss Johnson, dass Samuel tot ist. In ihrer Verzweiflung versucht sie sich selbst das Leben zu nehmen.

**Gegen Mitternacht:** Mrs. Bostwick betritt das Gärtnerhaus für ein Stelldichein. Nach dem ersten Schock greift sie zu einem großen Küchenmesser und sticht rasend vor Wut und Eifersucht mehrfach auf Mary ein.

**Gegen 07.00 Uhr:** Einer der Stallburschen wundert sich beim Wasserholen über die geöffnete Tür des Gärtnerhauses und betritt es, um nach dem Rechten zu sehen.

**07.05 Uhr:** Der Stallbursche läuft zum Haupthaus und schlägt Alarm.

© 2016 Redaktion Phantastik GbR ([www.redaktion-phantastik.de](http://www.redaktion-phantastik.de))

Der Gärtner war's - Conabenteuer für Private Eye, Autor: Andreas Teubner  
für den Gratis-Rollenspiel-Tag 2016

Lektorat: Ulrike Pelchen, Satz & Layout: Sylvia Schlüter



Ein Trailer macht mit den besten Szenen auf einen Film neugierig. Dieser Trailer zeigt die wichtigsten Regeln samt Charakteren und Welten-Kurzbeschreibung, um gleich in ein filmreifes Abenteuer einsteigen zu können.

Inhalt: Mappe mit Weltkarte im Innenteil, Hefte mit 32 Seiten (Regeln, Abenteuer, Charaktere), Flyer mit Regelkarten und der Vanadia-Karte als Poster, Preis: 7,90 €

Jetzt direkt bestellen auf:  
[www.wolsung.de](http://www.wolsung.de)

